

ERASMUS-Praktikumsbericht

Allgemein

Heimathochschule	JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITAET MAINZ-29716-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1
Fachbereich	Sprachen und Philologien
Studienfach	Englisch, Italienisch
Ausbildungsstand während des Auslandsaufenthaltes:	Bachelor - 3.Jahr

Gastunternehmen

Name des Gastunternehmens	Wolfestone Translation Ltd.
Ansprechpartner vor Ort	Emma Roome
Straße/Postfach	57 Walter Road
Postleitzahl	SA1 5PZ
Ort	Swansea
Land	Großbritannien
Telefon	-
Fax	-
Homepage	
E-Mail	
Berufsfeld des Praktikums	Journalismus, Übersetzung, Dokumentation
Dauer des Praktikumaufenthalts - Von	02.05.2011
Dauer des Praktikumaufenthalts - Bis	29.07.2011

Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Ungefähr ein Jahr vor Praktikumsbeginn habe ich mich per E-mail bei Wolfestone beworben und dem Unternehmen meine Bewerbungsunterlagen zukommen gelassen. Bereits nach wenigen Tagen erhielt ich dann die Rückmeldung, dass das Unternehmen bereit wäre mich als Praktikantin aufzunehmen. Ich unterschrieb dann auch einen Arbeitsvertrag und begann mich um diverse Formen der finanziellen Unterstützung zu kümmern, da das dreimonatige Praktikum unbezahlt war. Danach kümmerte ich mich so langsam um meine Flugtickets und die Anreise nach Swansea. Ich wählte einen Flug nach London und nahm dann den Zug (günstige

Busangebote sind auch erhältlich) nach Swansea.

Ich schaute mich auch bereits nach einer Unterkunft in Swansea um, gute Adressen hierzu sind z.B. Gumtree oder Vivastreet, auch die Universität in Swansea bietet eine Anlaufstelle, bei der man sich erkundigen kann. Allerdings verfügt Wolfestone über eine Unterkunft, die sie ihren Praktikanten für eine in Swansea durchschnittliche Miete anbietet. Nach einigen Vergleichen und Gesprächen via E-mail habe ich mich dann letztendlich für die Unterkunft des Unternehmens entschieden. Dazu muss ich sagen, dass britische Unterkünfte nicht unbedingt den deutschen Standards entsprechen.

Das Unternehmen Wolfestone Translation wurde 2006 gegründet und verfügt momentan über sechzehn Mitarbeiter, die in verschiedenen Abteilungen tätig sind. Es gibt eine Sales und Marketing Abteilung, ein Studio für Voiceover, eine DTP-Abteilung und eine Abteilung für Projektmanagement und Übersetzungen. Ich war hauptsächlich in der Übersetzungsabteilung tätig, konnte aber auch wertvolle Einblicke in alle anderen Abteilungen gewinnen.

Zu Beginn meines Praktikums teilte man mir eine Betreuerin zu, die sich meiner während des gesamten Praktikumszeitraums annahm. Wenn ich Fragen oder Probleme hatte, konnte ich sie, wie auch meine anderen Kollegen immer darauf ansprechen. Alles in allem bestand ein sehr herzliches Verhältnis zu meinen Mitarbeitern und Mitpraktikanten.

Zu meinen Aufgaben gehörte es Übersetzungen aus dem Englischen ins Deutsche zu anzufertigen und aus dem Italienischen ins Deutsche. Von Zeit zu Zeit hatte ich auch die Gelegenheit mich an Übersetzungen in die jeweilige Fremdsprache zu versuchen, allerdings wurden diese Übersetzungen dann gründlich Korrektur gelesen, wodurch ich die Gelegenheit hatte noch einiges dazuzulernen.

Ich übernahm Übersetzungen von Marketingtexten, Technischen Texten, Urkunden, Webseiten, medizinischen Texte, wirtschaftlichen Texte und vielen mehr. Meine Übersetzungen wurden immer von einer internen Übersetzerin Korrektur gelesen und ich erhielt dann die verbesserte Übersetzung, die wir gemeinsam besprachen, oder mit Anmerkungen, wenn die Zeit etwas knapp war. Die Beurteilung meiner abgelieferten Arbeit viel jedoch immer sehr gut aus und es waren nur wenige Kritikpunkte, die ich mir allerdings zu Herzen nahm, um diese Fehler bei meiner nächsten Übersetzung zu vermeiden.

Wenn es keine realen Übersetzungsaufträge für mich gab, versorgte mich meine Betreuerin immer ausreichend mit Übungsübersetzungen oder ich half ihr bei den Marketingaspekten für den deutschen Unternehmenssitz, der von Großbritannien aus verwaltet wird. Ich fertigte hierfür einige Statistiken und Analysen an und betrieb Konkurrenzanalyse. Außerdem half ich dabei Texte für die Unternehmenseigene deutschsprachige Webseite zu übersetzen. Ich schrieb auch einige Blogartikel für ebendiese Seite.

Das Korrekturlesen von bereits angefertigten Übersetzungen fiel auch in meinem Aufgabenbereich, genau wie das bewerten von Probeübersetzungen von Übersetzern, die sich bei Wolfestone Translation für eine Zusammenarbeit beworben hatten. Zu meinen Aufgaben gehörte es nämlich auch Dolmetscher und Übersetzer zu finden, die für das Unternehmen Übersetzungen anfertigen bzw. eine Dolmetschertätigkeit ausüben könnten.

Auch den Umgang mit dem unternehmenseigenen Translation Memory System XTM, sowie das Projektmanagementsystem XTRF konnte ich während meines Praktikums erlernen. Ebenfalls im Bereich Desktop Publishing konnte ich meinen Horizont erweitern. Ich half den DTP-Experten bei einem Projekt diverse Dokumente mit Hilfe des Layout-Programms QuarkXpress 9 druckreif zu gestalten.

Durch mein Studium verfügte ich über das nötige Wissen gute und akkurate Übersetzungen für die verschiedensten Themengebiete anzufertigen. Auch mit den schnellen Umlaufzeiten kam ich gut zurecht, wenn sich dieser Punkt auch sehr vom Studium unterschied, wo man fast eine ganze Woche Zeit hat eine Übersetzung fertig zu stellen. Im Berufsalltag sieht es da anders aus und Übersetzungen von mehreren tausend Worten müssen zum Beispiel bereits innerhalb von zwei Tagen abgeliefert werden. Ich fand mich sehr schnell in diesen Ablauf ein und lieferte meine Aufträge auch immer pünktlich ab.

Das Praktikum war für mich sehr lehrreich, weil ich dadurch die Gelegenheit hatte einen Einblick in den Übersetzeralltag zu gewinnen und ich wurde darin bestätigt, diesen Beruf auszuüben. Ich erhielt die Möglichkeit hinter die Kulissen einer Übersetzungsagentur zu blicken und zu erfahren, wie die Arbeitsabläufe aussehen und wie die Agenturen mit freiberuflichen Übersetzern zusammenarbeiten und konnte dadurch auch etwas für meine berufliche Zukunft lernen. Die Erfahrung in Großbritannien war für mich von großem Wert, denn ich konnte meine Sprachkenntnisse noch weiter verfeinern und mein Verständnis für die britische Kultur vertiefen, was mich wie ich hoffe auch zu einer besseren Übersetzerin macht.

In meiner Freizeit unternahm ich immer sehr viel mit meinen Mitpraktikanten/Mitbewohnern und auch mit Kollegen von der Arbeit unternahm ich desöfteren etwas. Nach der Arbeit gingen wir meistens entweder an der Strand oder in den Pub und manchmal auch einfach nur nach Hause. An den Wochenenden hatten wir immer Ausflüge geplant und entdecken so mittels Bus und Bahn den Rest von Wales, denn Wales verfügt über eine wirklich wunderschöne Landschaft und tolle Strände. Das britische Wetter machte seinem Ruf alle Ehre und auch bedingt durch die direkte Lage am Meer war es immer sehr wechselhaft.

In Swansea selbst gibt es eine sehr gute Infrastruktur. Es sind genügend Geschäfte vorhanden, auch wenn die Öffnungszeiten etwas gewöhnungsbedürftig sind (Lebensmittelgeschäfte einmal ausgenommen). Ausgelmöglichkeiten sind zur Genüge vorhanden, sehr viele Pubs und auch Clubs, wo man abends weggehen kann. Die Preise von Lebensmittel waren etwa teurer als in Deutschland, dafür war Kleidung um einiges billiger.

Ich würde ein Praktikum in Swansea auf jeden Fall weiterempfehlen. Wolfestone Translation ist ein nettes Unternehmens mit sehr herzlichen Kollegen, allerdings sollte man bedenken, dass das Praktikum unbezahlt ist und es auch ansonsten keine Vergünstigungen seitens des Unternehmens gibt. Ich hatte eine wundervolle Zeit in Swansea und habe kostbare Freundschaften geschlossen.

Bilder/Fotos

keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche	Internetrecherche, Schwarzes Brett der Universität
Wohnungssuche	www.gumtree.com; www.vivastreet.co.uk; uk.easyroommate.com
Versicherung	In Großbritannien bleibt die Heimatversicherung weiterhin gültig (bei Versicherung nachfragen) Ansonsten DAAD Gruppenversicherung
Sonstiges	-

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss	Es gibt diverse Anbieter vor Ort, die Internet, sowie auch Telefonanschluss anbieten. Am besten gemäß eigenen Bedürfnissen vergleichen und auswählen. Britische SIM-Karten fürs Handy gibt es bei einigen Anbietern umsonst, ihr müsst dann nur noch Guthaben aufladen. Hier gibt es auch sehr gute Auslandstarife.
Bank/Kontoeröffnung	Ich habe weiterhin mein deutsches Bankkonto genutzt. Es gibt gute Anbieter, die keine Gebühren beim Abheben von Bargeld im Ausland erheben.
Sonstiges	-

Alltag / Freizeit

Ausgelmöglichkeiten	Wer auf Hip Hop steht wird sich in der Wind Street in Swansea sehr wohl fühlen. Eine sehr belebte Straße mit vielen Pubs und Clubs, allerdings wird meist eben nur Hip Hop gespielt. Gesehen haben sollte man diese Straße allerdings einmal, wenn man nach Swansea kommt. Für Menschen mit besserem Musikgeschmack, also Rock/Heavy Metal, gibt es zum Beispiel den Nachtclub Sin City. Außerdem gibt es diverse Pubs mit guter Live Musik, wie The Office oder Adam & Eve. In den Uplands gibt es auch ein paar kleine, aber feine Pubs, wo man sich gut amüsieren kann.
Sonstiges	-

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren?	Broschüren/Flyer
Andere	-
Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen?	nein
Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für:	genau richtig
Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an?	kulturelle
Andere	Es ist irgendwie eine Mischung aus mehreren Punkten. Zum einen wollte ich etwas Berufserfahrung sammeln und das mit einem Auslandsaufenthalt kombinieren. Dabei konnte ich dann noch kulturelle Einblicke in das Gastland gewinnen, sowie meine Sprachkenntnisse noch verfeinern.

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden?	eigene Suche
relevante Links	www.google.de
andere Quellen	-
Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen?	-
Wenn ja, wie viel (EUR)	-
Name der Mittlerorganisation	-
Land der Mittlerorganisation	-
Homepage der Mittlerorganisation	-
Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden?	2
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	3
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	3
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	-
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4
Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen?	eine besondere Begrüßung,ein Einführungsgespräch,eine ausführliche Einarbeitung,eine Führung durch die Gasteinrichtung
Sonstiges	Außerdem wurde mir eine Betreuerin zugeteilt, an die ich mich jederzeit wenden konnte.
Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt?	
Betreuung durch einen Mentor	5
Anspruchsvolle Aufgaben	4

Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis	4	
Kennenlernen des Arbeitsalltags	5	
Selbständiges Arbeiten	5	
Verbesserung von Softskills	5	
Interkulturelle Erfahrungen	5	
Persönliche Entwicklungsmöglichkeit	5	
Sonstiges	-	
Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt?	5	
Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen?	5	
Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet?	3	
Unterbringung		
Art der Unterbringung im Gastland		Unterkunft bereit gestellt durch Gastunternehmen
andere		Allerdings musste ich reguläre Miete zahlen.
Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden?		durch das Gastunternehmen
andere		-
War es schwierig eine Unterkunft zu finden?	2	
Anerkennung		
Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierendem ("training agreement") ausgehändigt?	Ja	
Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben?	2011	
Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt?	Ja	
Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie?	ECTS	
Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung?		Qualifiziertes Praktikumszeugnis
Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung		
Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen:		Englisch
Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen?		Nein
Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert?		-
Andere		-
Gesamtdauer in Wochen		-
Stunden pro Woche		-
		nicht teilgenommen

Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt?	
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - 4 Vor dem ERASMUS-Aufenthalt	
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - 5 Nach dem ERASMUS-Aufenthalt	
Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum?	Nein
Wenn ja,	-
Andere	-
Haben Sie sich interkulturell vorbereitet?	Ja
Wenn ja, durch	Selbststudium
Andere	-
Wenn ja, wie	interkulturelles Training als Pflichtbestandteil des Curriculums
Sonstiges	-
Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt?	Erfahrungsberichte gelesen, Länderinformationen, Wege ins Ausland
Kosten	
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro)	600
Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro	350
In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten?	3
Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten?	vor dem Praktikum
Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten?	Nein
Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt?	-
Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt?	Nein
Andere	-
Hatten Sie andere Einkommensquellen?	eigene Ersparnisse
Andere	-
Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro	300
Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?	200

Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums

Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes.	5	
Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums.	5	
Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernststen Probleme auf?	Nein	
Wenn ja, bitte angeben	-	
Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig?		Erwerb von Berufserfahrung, Erwerb neuer fachlicher Kompetenzen und Fähigkeiten, kulturelle, im Ausland leben, Sprachkenntnisse erweitern, Freunde im Ausland, berufliche Pläne/Steigerung der späteren Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt, Unabhängigkeit/Selbständigkeit
Andere	-	
Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt?	Ja	
Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten?	Ja	
Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird?	4	
Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird?	4	
Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes.	5	
Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen?	Ja	
Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)?	-	
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden?	-	
Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert.	Ja.	
Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite	Ja.	

<http://eu-community.daad.de>
einverstanden.

Meine E-Mail-Adresse soll im
Erfahrungsbericht bei der
Veröffentlichung angezeigt werden. Nein.

Datum, Unterschrift: _____, _____
